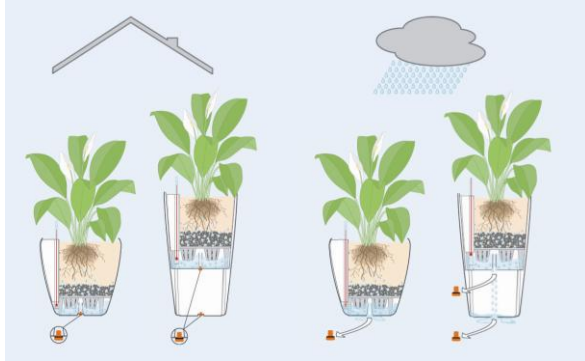


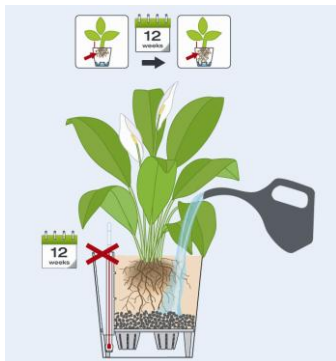
# Lechuza Pflanz- und Pflege-Anleitung

## 1. Standort:



Der Standort der Pflanze bedingt das Belassen oder Entnehmen der Überlaufschraube; ist die Einwirkung von unkontrollierten Niederschlägen (Regen) möglich, so sind die Überlaufschrauben zu entfernen.

## 2. Anwachsphase:



Nach der Neupflanzung in ein Lechuza-Gefäß ist bis zur Erreichung der Selbst-Bewässerungsfunktion eine Anwachsphase von ca. 12 Wochen notwendig. Dies deshalb weil die Wurzeln erst das neue Substrat durchwurzeln müssen dies ist die Voraussetzung zur Funktion der Selbstbewässerung.

In dieser Zeit ist die Pflanze über das Substrat von oben zu gießen, wobei auch hier der maximale Wasserstand (Gieß-Anzeiger) nicht überschritten werden darf. Bei dem Gießen über das Substrat sickert das Wasser langsam nach unten und der Gies-Anzeiger reagiert verzögert auf das eigentliche Gießen; **seien Sie hier also vorsichtig (langsam gießen!) um den maximalen Wasserstand nicht zu überschreiten.**

### 3. Selbstbewässerung

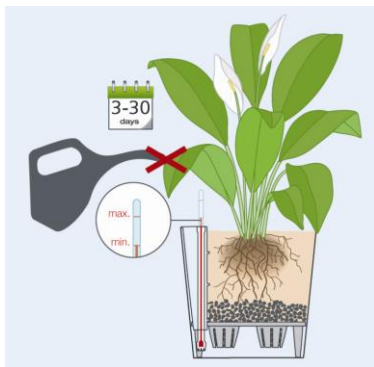


Nach der Anwachsphase, sobald das Substrat gut durchwurzelt ist kann man auf die Selbstbewässerung umstellen; das Gefäß wird mit einem Wasservorrat versorgt. Aus diesem versorgt sich die Pflanze über Verdunstungsvorgänge selbst mit der richtigen Wassermenge. Zum Auffüllen des Wasservorrats ist der entsprechende Einfüllstutzen zu verwenden; hierbei reagiert der Gieß-Anzeiger unmittelbar und ein

eventuelles Übergießen ist leicht vermeidbar.

Da das Substrat nur mehr von unten mit Wasser versorgt wird trocknet es oberflächlich total aus; dies ist kein Anlass zur Sorge.

### 4. Gieß-Intervalle



Nach Pflanzen-Art, Standort, Jahreszeit und Pflanzengröße reicht der Wasservorrat von einigen Tagen bis zu einem Monat. Auf alle Fälle ist es sinnvoll mit dem Nachfüllen des Wasservorrats bis zum Erreichen des Min.-Standes am Gieß-Anzeiger zu warten und erst dann den Wasservorrat bis maximal zur oberen Markierung aufzufüllen.

### 5. Düngung



In der Wachstumsphase welche in der Regel von März bis August wärt, ist eine monatliche Düngung sinnvoll; hierzu ist ein guter handelsüblicher Volldünger verwendbar; halten Sie sich an die entsprechende Gebrauchsanweisung.